



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Breuning, Stephan von

1892-06-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 5. Juni 1892.

92. Vorstellung im Abonnement A.

Fidelio.

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Vor dem zweiten Akt: „Leonoren-Ouverture in C-dur.“

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister *Frank* — Regisseur: Herr Hildebrandt.)

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien Herr <i>Knapp</i> .	<i>Filibrand</i> Rocco, Kerkermeister Herr Döring.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniß dient . . . Herr <i>Livermann</i> .	Marzelline, seine Tochter Fräul. <i>Lobis</i> .
Florestan, ein vornehmer Gefangener . . . Herr <i>Goetjes</i> .	Jacquino, Pförtner Herr <i>Rüdiger</i> .
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio Fräul. <i>Mohor</i> .	Erster Staatsgefangener Herr <i>Peters</i> .
	Zweiter Staatsgefangener Herr <i>Stark</i> .
	Staatsgefängene, Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung geht in einem spanischen Staatsgefängnisse, einige Meilen von Sevilla vor.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Knapp. Unpäßlich: Herr Livermann.

Erhöhte Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Sperre:	
Logen II. Ranges	M. 3.—	Erstes Parquet (1—10. Reihe)	M. 4.— per Platz
Einzelne Logenplätze:		Zweites Parquet (11—15. Reihe)	3.50
In der Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe	M. 6.— per Platz.	Unnummerirte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe	5.50	Stehplatz im ersten Parquet	M. 3.— per Platz.
In der Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe	4.—	Stehplatz im zweiten Parquet	2.50
2. u. 3. Reihe	3.50	Parterre	2.—
In der Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe	3.—	In der Reserveloge II. Rangs, hinterer	2.—
2. u. 3. Reihe	2.50	In der Reserveloge III. Rangs, Raum	1.50
In den Logen II. Rangs, 1. Reihe	4.— per Platz.	In der Gallerie	1.—
2. u. 3. Reihe	3.50	In der Gallerie50
In den Logen III. Rangs, 1. Reihe	3.—		
2. und 3. Reihe	2.—		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Güttenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, 10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 08.)	(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01
(Schnellzug.)	(Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 a'.	

Aus dem Spielplan:

Montag 6. Juni: (92. Vorstellung im Abonnement B.) Die Karlsöhner. (Anfang 7 Uhr.)